

	<p>Objekt: Einödkirche von Pielpajärvi (Pielpajärven erämaakirkko)</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: VIII Eu 7659 ,10</p>
--	---

Beschreibung

Abgebildet ist die Einödkirche von Pielpajärvi. Die zwischen 1752 und 1760 erbaute Kirche gehört heute zu den ältesten Gebäuden Sápmis und liegt nordöstlich von Kirchdorf Inari am Ufer des Pielpajärvi (See). Sie liegt inmitten unbewohnter Wildnis, weshalb sie oft als „Einödkirche“ (erämaakirkko) bezeichnet wird.

Für die Samen war die Kirche in den Wintermonaten Ort für Handel und für allerlei religiöse und gerichtliche Angelegenheiten. Nach dem Neubau einer Kirche in Kirchdorf Inari verlor die Einödkirche 1888 an Bedeutung und wurde aufgegeben. Heute finden in der renovierten Kirche wieder vereinzelt Gottesdienste statt.

Inventarbuchtitel: "Aussenansicht der alten Kirche von Alt-Inari"

Grunddaten

Material/Technik: Silbergelantineabzug auf Barytpapier
Maße: Höhe x Breite: 5,5 x 8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1928-1930
	wer	
	wo	Sápmi
Hergestellt	wann	1928-1930
	wer	
	wo	
Aufgenommen	wann	1928-1930

	wer	Biging, Curt
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Samen (Volk)
	wo	

Schlagworte

- Fotografie